

**BU Nr. 180/2016****Marketingmittel für den Weinstadt-Marketingverein
- Bericht über die Mittelverwendung für die Jahre 2014 und 2015**

Gremium	am	
Gemeinderat	20.10.2016	öffentlich

Beschlussvorschlag:

- a) Kenntnisnahme
- b) Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu, den Weinstadt-Marketingverein in den Jahren 2017, 2018 und 2019 mit einem Jahresbetrag in Höhe von jeweils 55.000 Euro zu unterstützen

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten EUR	55.000 EUR 2017/2018/2019
Planbetrag Haushaltsplan EUR:	55.000 EUR 2016
Haushaltsstelle:	1.7900.718000
Haushaltsplan Seite:	186
davon noch verfügbar EUR:	0
Über-/außerplanmäßige Ausgabe:	nein
Deckungsvorschlag:	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Projekt 6.3 (Standort- und Stadtmarketing):

- Weiterentwicklung der Lebensqualität der Stadt für Stadtbewohner und Besucher
- Kommunikation von attraktiven Alleinstellungsmerkmalen
- Vitales Markenimage
- Bespielung öffentlicher Räume

Verfasser:

07.10.2016/Dezernat 1 / Amt 12 / Wild

Mitzeichnung

Fachbereich	Person	Datum
Amt für Öffentlichkeit, Kultur und Stadtmarketing	Beisswenger, Simone	10.10.2016
Dezernat II	Deißler, Thomas	10.10.2016
Oberbürgermeister	Oswald, Jürgen	10.10.2016

Sachverhalt:

Für das Jahr 2014 erhielt der Weinstadt-Marketingverein (WSM) durch Beschluss des Gemeinderates vom 26.2.2014 erstmalig einen Zuschuss für Marketingzwecke in Höhe von 30.000 Euro (zzgl. 25.000.- für die Weihnachtsbeleuchtung; der Betrag war im Haushalt 2014 noch separat ausgewiesen). Für das Jahr 2015 erhielt der Marketingverein einen Zuschuss von 55.000 Euro (inklusive Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung).

Im Vorstand des WSM sind in diesem Zusammenhang per Satzungsänderung seither mindestens zwei Sitze durch die Stadt Weinstadt zu besetzen (OB Oswald kraft Amtes sowie ein Vertreter des Gemeinderates – seit 23.10.2014 Herr Volker Gaupp). Der Vorstand des WSM entschied satzungsgemäß jeweils einstimmig über die Verwendung der Mittel.

Der WSM spricht dem Gemeinderat der Stadt seinen Dank für die gewährten Zuschüsse aus. Neben dem starken ehrenamtlichen Engagement, das alle dieser Veranstaltungen von den Beteiligten fordern, ermöglichen diese Zuschüsse die Vermittlung eines positiven und attraktiven Bildes von Weinstadt gegenüber Bewohnern und Besuchern, zur Stärkung des Standortes Weinstadt.

Verwendung der Mittel in 2014 (30.000 Euro):

Veranstaltung	Betrag netto (€)
public viewing zur Fußball-WM, Juni/Juli 2014	974,76
Mediterrane Nächte Beutelsbach, 4./5. Juli 2014	2.500,50
Leuchtender Weinberg, 2.8.2014	9.681,07
Lange Einkaufsnacht Endersbach, 26.9.2014	8.082,45
Großheppacher Advent, 29.11.2014	1.108,77
Summe	22.347,55

Verwendung der Mittel in 2015:

(55.000 Euro + Übertrag aus 2014 in Höhe von 7.652,45 Euro = 62.652,45 €)

Veranstaltung		Betrag netto (€)
Maibaumfest Schnait		932,65
Mediterrane Nächte Beutelsbach, 3./4.7.2015		2.000,00
Leuchtender Weinberg, 1.8.2015		6.862,03
Lange Einkaufsnacht Endersbach, 25.9.2015		5.000,00
Weinstädter Weihnachtsmarkt, 11. – 13.12.2015	Projektierung	1.500,00
	Umsetzung	24.483,30*

Weihnachtsbeleuchtung 2015	35.000,00
Restbetrag	-13.125,53**

* davon Investitionskosten = 11.312,59 €

** zu finanzieren im Jahr 2016, s.u.

Wie aus der obenstehenden Auflistung der Veranstaltungen ersichtlich, wurden die Mittel vereinbarungsgemäß wie folgt verwendet:

- Attraktivitätssteigerung bestehender Veranstaltungen, insbesondere solcher mit überörtlicher Ausstrahlung
- Absicherung unvermeidbarer Kostensteigerungen (v.a. Aspekt Sicherheit) und wirtschaftlicher Unwägbarkeiten (Wetterabhängigkeit)
- Initiierung neuer bzw. Revitalisierung bewährter Veranstaltungen

Der größte Einzelposten im Jahr 2015 war neben der Weihnachtsbeleuchtung der erste Weinstädter Weihnachtsmarkt. Nachdem der beliebte Endersbacher Weihnachtsmarkt in den Jahren 2013 und 2014 aus Kosten- und Personalgründen abgesagt worden war, gelang im Jahr 2015 in und vor der Endersbacher Zehntscheuer die Premiere eines ersten Weinstädter Weihnachtsmarktes, mit dem Weinstadt-Marketingverein als Veranstalter. Die Neukonzeption und Standortverlagerung brachte naturgemäß verhältnismäßig hohe Investitionskosten mit sich. Der entstandene Abmangel ist durch den Zuschuss 2016 abgedeckt.

Für eine erhöhte Planungssicherheit und der Möglichkeit zur längerfristigen Organisation von Veranstaltungen bittet der WSM darüber hinaus, den jährlichen Zuschuss für die Jahre 2017, 2018 und 2019 zu gewähren.